

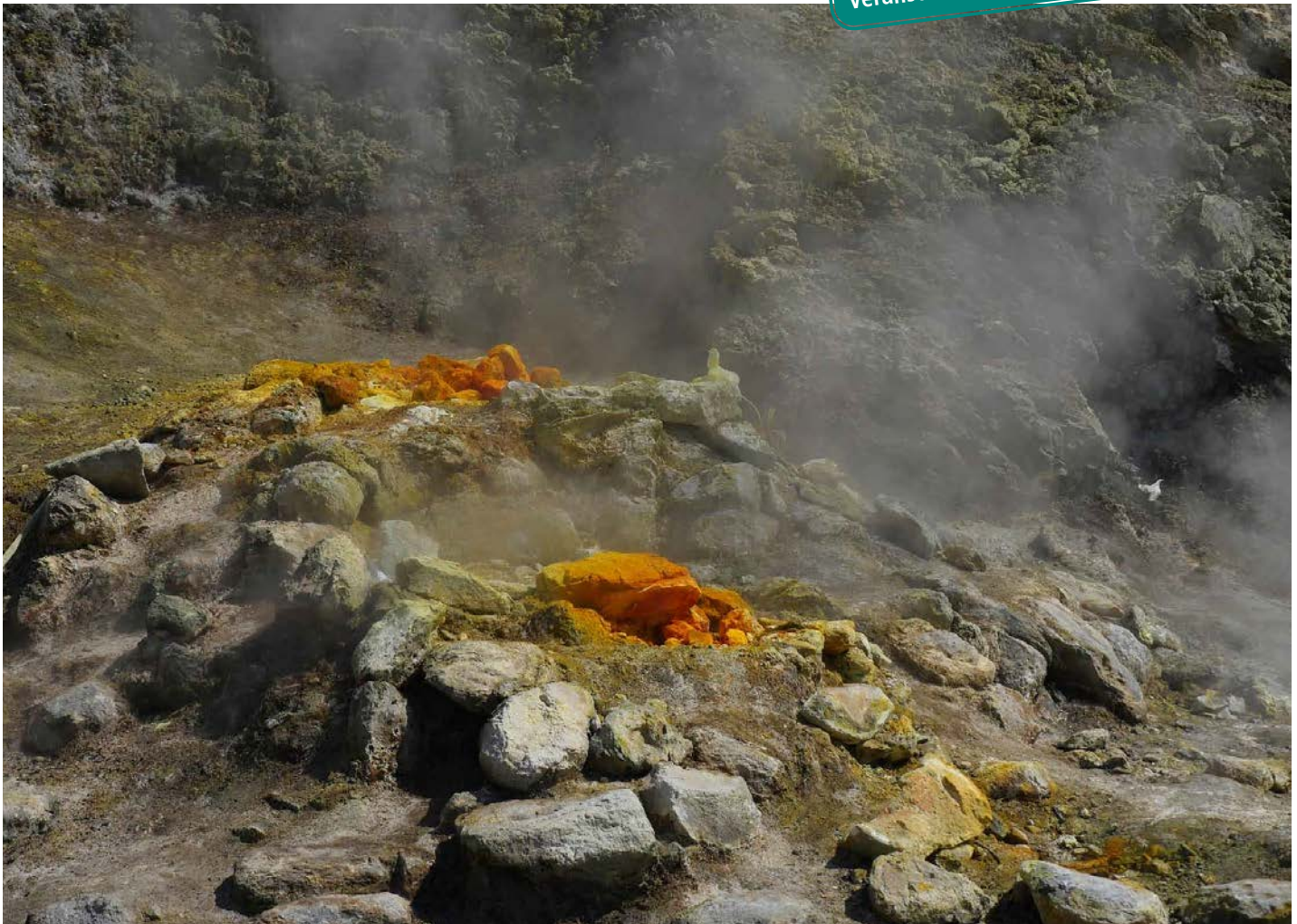
IKT-Congress

H₂S-Belastung im Abwasser

Können und müssen wir uns damit abfinden?

19.-20. Januar 2022 in Gelsenkirchen

Bis auf Weiteres gilt bei unseren Präsenzveranstaltungen die 2G-Regel. Die Nachweise werden bei Zutritt zum Veranstaltungsort überprüft.



Inhalte und Fragen

- Grundlagen der chemischen Zusammensetzung
- Wann wird ein Geruch als unangenehm empfunden?
- Welche Produkte auf dem Markt helfen wirklich?
- Maßnahmen und Chancen: Was kann getan werden?
- Arbeitssicherheit gewährleisten bei starker H₂S-Belastung

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen von kommunalen Entwässerungsbetrieben
- Mitarbeiter/-innen von Ingenieurbüros und Dienstleistern
- alle, die Interesse am Thema haben

Referenten angefragt

Tag 1

- 9:00 Uhr **H₂S-Korrosion in Ihren Kanälen, Pumpwerken und Kläranlagen**
- Begrüßung und Vorstellung
 - Sie sind dran: Welche Erfahrungen haben Sie bereits gemacht?
 - Wie bekämpfen Sie Gerüche und Korrosion in Ihren Kanälen?
- 9:15 Uhr **Sicherheit geht vor – ein Sicherheitsingenieur berichtet**
- Arbeiten in Kanalisation und Schächten mit H₂S-Belastungen
 - Rettung aus besonderen Gefahrenlagen
 - Explosions-Schutz & Co.: Wie schütze ich mich richtig?
- Paul K. Wojtas, P.E., freimessen.de
- 10:15 Uhr **Geruchsbildung, Geruchsparameter, Grenzwerte – und der Einsatz von Geruchsfiltern in Abwasserschächten**
- Dipl.-Ing. Thomas Brüggemann, IKT
- 11:15 Uhr **Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**
- 11:45 Uhr **Erfahrungen aus der Kommune**
- Praxisbeispiele und Tipps
 - Welche Möglichkeiten stehen zur Verfügung und wie können diese eingesetzt werden?
 - Empfehlungen für die Praxis
- Dipl.-Ing. Frank Werner Grauvogel, Technische Betriebe Solingen
- 12:45 Uhr **Mittagspause und Ausstellungsbesuch**
- 13:45 Uhr **Geruchsbelästigung und Betonkorrosion im Kanalnetz**
- Gefährdungsabschätzung für betroffene Kanäle
 - Untersuchungen von Probesanierungen
 - Maßnahmen und Chancen – Was kann getan werden?
- Ingmar Böttcher, Stadt Düsseldorf
- 14:45 Uhr **Ausstellerinterviews, anschließend Kaffeepause**
- 15:15 Uhr **Abwasser frisch halten – geht das?**
- Welche Geruchsverminderungsmaßnahmen gibt es?
 - Wann wird eine Druckleitung zum Problem?
 - Was hilft sofort?
- Dipl.-Ing. Horst Baxpehler, Erftverband
- 16:15 Uhr **Zusammenfassung Tag 1 und Ausstellungsbesuch**
- 17:00 Uhr **Abendveranstaltung**

Tag 2

- 9:00 Uhr **Achtung: Der Kanal stürzt ein! – Praxisfall Düren**
- Was damals geschah? – Die Situation vor Ort
 - Es eilt! – Sofort- und Langzeitmaßnahmen & Co.
 - Aktueller Stand und Blick in die Zukunft
- Dipl.-Ing. Thomas Meurer, Wasserverband Eifel-Rur
- 10:00 Uhr **Gestank, Gefahr und Biokorrosion – Umgang mit Schwefelwasserstoff im Sanierungszeitalter**
- Wasser 4.0 – Was wird aus H₂S-Problemen?
 - Bedeutung für Sanierungsvorhaben
 - Herausforderungen und Lösungsansätze
- Dipl.-Ing. Dieter Weismann, awa.consult
- 11:00 Uhr **Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**
- 11:45 Uhr **Mikroben gegen Geruchsbelästigung**
- Von der Ursache bis zur Bekämpfung
 - Vorteile der biologischen Rohrreinigung
 - Für welche Kanäle ist der Einsatz von Mikroben geeignet?
- Wolfgang Adler, Adler Bio- und Wassertechnik
Wojciech Lison, Stadt Voerde
- 12:30 Uhr **Mittagspause und Ausstellungsbesuch**
- 13:30 Uhr **Biologische Prozesse im Kanal – Wie können sie gezielt beeinflusst werden?**
- Sulfide: Verursacher von Korrosion in Schächten, Kanälen und Pumpen
 - Wie können Sulfide erfolgreich reduziert werden?
- Prof. Dr.-Ing. Ute Urban, Energie- und Umweltberatung, Blankenburg (Harz)
- 14:30 Uhr **Vollautomatische Schachtbeschichtung – wendig und kompakt**
- Die Grundlagen der Schachtspektion
 - Die Untergrundvorbereitung und das Anschleuderverfahren im Detail
 - Welche Vorteile bietet dieses Sanierungsverfahren für Schächte?
- Dipl.-Wirt.-Ing. Jaqueline Grüttner-Zelle, Hermes Technologie
Helmut Kiertscher, STRABAG
- 15:30 Uhr **Kaffeepause und Ausstellungsbesuch**
- 15:45 Uhr **Trends und Innovationen**
- Was gibt es Neues auf dem Markt?
 - Blick in die Zukunft!
- Hans Heite, Willich-Heite Umwelttechnik
- 16:30 Uhr **Zusammenfassung mit Abschlussdiskussion**

Congressleiter



Mirko Salomon, M.Sc., IKT

Noch Fragen?
Mirko Salomon, M.Sc.
Tel.: 0209 17806-25
salomon@ikt.de

Termin

19.-20. Januar 2022

Gebühren (inkl. Abendveranstaltung)

- regulär: 765 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 685 Euro
- Teilnehmer KomNetAbwasser: kostenfrei
- IKT-BildungsFlat: kostenfrei

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de
Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Rabatt gefällig? IKT-Mitglied werden!

Werden Sie IKT-Mitglied und genießen Sie bis zu **100 % Rabatt** auf die Teilnahmegebühr für diesen Crashkurs:

- Kommunales Netzwerk Abwasser: **Rabatt 100 %**
www.komnetabwasser.de
- IKT-Förderverein: **Rabatt 10 %**
www.ikt.de/foerdervereine



www.facebook.com/IKTONline

Verbindliche Anmeldung Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de

H-S00712

H₂S-Belastung im Abwasser

Können und müssen wir uns damit abfinden?

Termin:

19.-20. Januar 2022 in Gelsenkirchen

Gebühren (inkl. Abendveranstaltung):

- regulär: 765 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 685 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

Bis auf Weiteres gilt bei unseren Präsenzveranstaltungen die 2G-Regel. Die Nachweise werden bei Zutritt zum Veranstaltungsort überprüft.

Teilnehmer/-in _____

Firma/Behörde _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer/-in (falls abweichend) _____

Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Kostenlose Teilnahmen: Bei nicht fristgerechter Absage oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird diesem eine Aufwandspauschale in Höhe von 85 Euro in Rechnung gestellt (Catering, Tagungsunterlagen, Organisation). Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.